

Niederschrift

über die ordentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Kirchtimke am
Dienstag, dem 12.01.2016, 20.00 Uhr, in Kirchtimke,
Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 28

I. Anwesende:

Bürgermeister	Armin Springwald
Die Ratsmitglieder	Klaus Husmann
	Harald Grall
	Bernhard Hunfeld
	Helmut Mahnken
Protokollführerin	Anke Husmann

Es fehlen entschuldigt:

Ratsherr	Johann Gehlken
Ratsfrau	Tanja Mahnken
Ratsfrau	Monika Holsten

Weiterhin fehlen:

Ratsherr	Uwe Schüler
----------	-------------

II. Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.15
4. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde
5. Berichte der Verwaltung
6. Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Kirchtimke und Entlastung des Bürgermeisters
 - a) Beschluss über den Jahresabschluss 2010
 - b) Beschluss über Ergebnisverwendung
 - c) Beschluss über Entlastung des Bürgermeisters
7. Einstellung eines Bundesfreiwilligendienstleisters/in zur Unterstützung der dritten Gruppe im Kindergarten Abendteuerland
8. Gebührenanpassung
 - a) Kindergarten
 - b) Friedhof
 - c) Hundesteuer
9. Beschlussfassung der Haushaltssatzung und Planung 2016 der Gemeinde Kirchtimke

10. Einzelberichte und Anfragen

III. **Sitzungsdauer:**

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

Sitzungsende: 20.52 Uhr

IV. **Sitzungsverlauf und Ergebnisse:**

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Springwald eröffnet die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt die Ratsmitglieder. Weiterhin heißt er die Presse willkommen.

Der Ratsvorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung soll wie vorgesehen abgehandelt werden.

3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.15

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 10.11.2015 wird einstimmig genehmigt.

4. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend.

5. Berichte der Verwaltung

Sachstand Anbau Feuerwehrhaus Ostertimke:

Die Handwerker haben ihre Arbeiten abgeschlossen. Bis Ende Januar sollen die Malerarbeiten durch die Feuerwehr ebenfalls erledigt sein. Als Einweihungstermin ist der 04. Juni 2016 geplant.

Dorfgemeinschaftshaus

Es wurde im Dorfgemeinschaftshaus Ostertimke ein Fenster aufgehebelt. Es entstand ein Schaden am Fenster, gestohlen wurde nichts. Der Einbruch wurde am 16.11.15 der Polizei gemeldet und aufgenommen. Fa. Mangels hat den Schaden behoben, die Kosten hat die Versicherung übernommen.

Die Heizung im Dorfgemeinschaftshaus Ostertimke muss erneuert werden. Die CO-Werte sind nicht mehr gemäß Vorgaben einzuhalten bzw. einstellbar. Da es keine Gegenstimmen seitens des Rates gibt, sollen die zu erwartenden Kosten in Höhe von ca. 5.000,00 € in den Haushalt aufgenommen werden.

Kindergarten

Für 2016 wird es evtl. notwendig, eine dritte Gruppe im Kindergarten einzurichten. Es fand eine Ortsbesichtigung mit dem Kultusministerium statt. Die oberen Räume sind geeignet. Der Brandschutzbeauftragte des Landkreises hält einen zweiten Fluchtweg für erforderlich. Hier

wird geprüft, ob eine temporäre Außentreppe durch Aufstellen eines Gerüsts möglich und bezahlbar ist. Bürgermeister Springwald teilt mit, dass nach einem heutigen Gespräch mit der Kindergartenleitung eine dritte Gruppe erst in 2017 erforderlich sein wird. Es sind insgesamt 12 Rauchmelder im Bereich des Kindergartens angebracht wurden.

Wirtschaftswege

In der Gemarkung Kirchtimke wurden am 05.12.15 ein Teil der Wegeränder durch den Einsatz von Ehrenamtlichen freigeschnitten. Die Organisation oblag dem Jagdgenossenschaftsvorsitzenden Klaus Husmann.

Bushaltestelle Ostertimke

Am 21.12.15 fand eine weitere Begehung der Bushaltestelle Zeven – Tarmstedt in Ostertimke statt. Ein Rückbau der Bucht wird unter der Voraussetzung genehmigt, dass im Kurvenbereich die Sicht verbessert wird.

Unterbringung von Flüchtlingen

Auf Einladung des Samtgemeindebürgermeisters fand am 21.12.15 eine Sondersitzung der Fraktionsvorsitzenden und dem Verein „FAST“ statt. Thema war die Problematik der Unterbringung von Asylanten. Es soll weiterhin versucht werden, private Unterkünfte zu bekommen. Eine dezentrale Unterbringung ist die beste Lösung.

Bis Ende März werden bis zu 80 Personen erwartet. Der Kauf von Häusern und Kauf bzw. Mietung von Fertighäusern durch die Samtgemeinde wird geprüft.

Die Belegung von Dorfgemeinschaftshäusern und Feuerwehnhäusern ist aus der Planung genommen.

Vorhaben 2016

Ausbau der K 133, Hepstedter Straße in Kirchtimke. Erwartete Kosten für die Gemeinde 70.000,00 €.

Schneeschieben

Bürgermeister Springwald weist darauf hin, dass Anlieger Gehwege auf eine Breite von mind. 1,50m freizuhalten haben, Straßen ohne Gehweg sind am äußersten Rand der Fahrbahn mit einem ausreichend breiten Streifen von 1,50m freizuhalten. Beim letzten Schneefall konnte die Müllabfuhr aufgrund der Nichträumung nicht in die Straßen Gartenweg und Fasanenweg reinfahren um den Müll abzuholen.

Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Kirchtimke und Entlastung des Bürgermeisters

6. a) Beschluss über den Jahresabschluss 2010

b) Beschluss über Ergebnisverwendung

c) Beschluss über Entlastung des Bürgermeisters

a) Der Jahresabschluss der Gemeinde Kirchtimke für das Haushaltsjahr 2010 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig beschlossen.

b) Der Überschuss des ordentlichen Ergebnishaushaltes in Höhe von 44.292,11 € wird der Überschussrücklage für das ordentliche Ergebnis zugeführt. Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnishaushaltes in Höhe von 3.305,12 € wird der Überschussrücklage für das außerordentliche Ergebnis zugeführt. Der Rat beschließt einstimmig.

- c) Ratsherr Husmann beantragt die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2010. Der Rat beschließt einstimmig: Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2010 die Entlastung erteilt. Der Bürgermeister hat an dem Entlastungsbeschluss nicht mitgewirkt.

7. Einstellung eines Bundesfreiwilligendienstleisters/in zur Unterstützung der dritten Gruppe im Kindergarten Abendteuerland

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt, da in 2016 eine dritte Gruppe im Kindergarten nicht mehr benötigt wird.

Gebührenanpassung

8. a) Kindergarten
b) Friedhof
c) Hundesteuer
-

Nach Beratung beschließt der Rat, dass die Abstimmungen im Block erfolgen sollen.

- a) Der Rat beschließt einstimmig die Erhöhung der Benutzungsgebühren für den Kindergarten wie folgt:

- Altersübergreifende-Gruppe 20/Std/W pro Kind von 125,- € auf 150,-€

- I- u. Altersübergreifende-Gruppe 25 Std/W pro Kind von 150,- € auf 180,- €

Der monatliche Elternbeitrag wird halbstündlich von 20,- € auf 24,- € festgesetzt.

Die Tageskarten für die Spätbetreuung werden von 3,50 € auf 3,70 € erhöht.

- b) Der Rat beschließt einstimmig die Erhöhung der Friedhofsgebühren. Eine Auflistung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

- c) Der Rat beschließt einstimmig die Erhöhung der Hundesteuern wie folgt:

Die Steuer beträgt jährlich 36,- € (vorher 30,- €) für den ersten Hund, 65,- € (vorher 54,- €) für den zweiten Hund, 87,- € (vorher 72,- €) für jeden weiteren Hund.

Die Steuer für gefährliche Hunde beträgt jährlich 288,- € (vorher 240,- €) für den ersten Hund, 518,- € (vorher 432,- €) für den zweiten Hund, 691,- € (vorher 576,- €) für jeden weiteren Hund.

9. Beschlussfassung der Haushaltssatzung und Planung 2016 der Gemeinde Kirchtimke

Ratsherr Grall und Bürgermeister Springwald erläutern die vorliegende Haushaltssatzung für das Jahr 2016.

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beschließt der Rat einstimmig folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1.	im Ergebnishaushalt	
	mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1.	der ordentlichen Erträge auf	783.400,00 €
1.2.	der ordentlichen Aufwendungen auf	819.000,00 €
1.3.	der außerordentlichen Erträge	0,00 €
1.4.	der außerordentlichen Aufwendungen	0,00 €
2.	im Finanzhaushalt	
	mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1.	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	770.400,00 €
2.2.	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	762.500,00 €
2.3.	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	29.000,00 €
2.4.	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	85.900,00 €
2.5.	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.6.	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	779.400,00 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	848.400,00 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 128.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

1.1	Grundsteuer A	450 v.H.
1.2	Grundsteuer B	400 v.H.
2.	Gewerbesteuer	380 v.H.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung mit dem Investitionsprogramm wird zur Kenntnis genommen. Das Investitionsprogramm wird beschlossen.

Die Deckung des Fehlbetrages des Ergebnishaushaltes 2016 erfolgt durch den Überschuss im ordentlichen Ergebnis des Jahres 2010 und ggf. durch den evtl. Überschuss im Jahr 2012.

10. Einzelberichte und Anfragen

Ratsherr Hunfeld fragt an, ob die Bauplätze in Ostertimke von Zeit zu Zeit gemäht werden können. Eine entsprechende Anfrage hatte er erhalten. Der Rat nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

Bürgermeister Springwald schließt die Sitzung um 20.52 Uhr.

Bürgermeister

stellvertr. Bürgermeister

Protokollführerin